



National- und/oder Bewerbungen Stützpunkttainer

Grundsätzlich können sich qualifizierte Trainer für eine Anstellung, resp. eine Mandatsanstellung bei der SKF bewerben.

Zulassungsbedingungen

- a) Trainer Leistungssport mit eidg. Fachausweis oder Äquivalenz-Einstufung durch Swiss Olympic
- b) Erfahrung und Tätigkeit im Leistungssport von mindestens vier Jahren mit entsprechender Qualifikation
- c) Nachweis von nachhaltig erfolgreich betreuten Athleten im Leistungssport (Medaillengewinner internationale Punktturniere Jugend/Junioren/U21/Elite)
- d) Sicheres Beherrschen der deutschen/englischen Sprache in Wort und Schrift
- e) Sichere mündliche Ausdrucksweise französisch

Anforderungen an die Handlungskompetenzen

Selbstkompetenz

Der Kandidat ist in der Lage seine persönlichen Zielsetzungen zu evaluieren und zu beurteilen.

Sozialkompetenz

Der Kandidat ist in der Lage, in seinem Kader mit den beteiligten Personen (persönliche Trainer) sowie mit den entsprechenden Massnahmen (Empathie, Kommunikation, Teambildung) eine positive Entwicklung in der Zusammenarbeit zu bewirken, um die vereinbarten Ziele (insbesondere die mit Swiss Olympic vereinbarten Leistungsziele) zu erreichen.

Führungskompetenz

Der Kandidat ist in der Lage, seine Kenntnisse und Handlungsfähigkeiten im Bereich der Wahrnehmung, Reflexion und Ausübung seiner Trainerrolle im Leistungssport zu vertiefen.

Fachkompetenz

Der Kandidat ist bereit, sein Fachwissen und Verständnis in allen relevanten Fragen des Leistungssports laufend zu erweitern und die Erkenntnisse der Sportwissenschaft und dem interdisziplinären Erfahrungsaustausch mit anderen Sportarten in seine Arbeit einfliessen zu lassen.

Methodenkompetenz

Der Kandidat kennt die Prozesse der Trainings- und Wettkampfplanung, -organisation, -durchführung und -evaluation und kann die geeigneten Instrumente umsetzen. Er kennt und versteht die Methoden des Projekt-Managements für die Lösung und Umsetzung seiner Aufgaben und Tätigkeiten.